

Elternbrief für das Schuljahr 2016/17

Sehr geehrte Eltern unserer Grundschüler,

184 Schüler, 20 Lehrkräfte, eine Verwaltungsangestellte und unser Hausmeister zählen in diesem Jahr zu unserer Schulfamilie. Die 36 neuen Schulanfänger haben sich sehr gut eingelebt und unsere Übergangsklasse Ü-1/2/3 ist mit 20 Schülern ausgebucht. Immer wieder erreichen uns neue Anfragen zum Besuch der Ü-Klasse, doch 20 Schüler sind hier das endgültige Limit. Mit gemeinsamen schulischen Projekten z. B. der allgemeine Wandertag, das Theater Mascara mit „Wasser des Lebens“, der Woche der Gesundheit und schulischen Festen soll unsere Gemeinschaft gestärkt und Integration auch gelebt werden. Eine Neuerung in diesem Schuljahr war die Wahl des Elternbeirates durch alle Eltern und wir konnten uns über eine rege Wahlbeteiligung freuen. Im Anschluss fanden die Klassenelternabende statt mit Wahl der Klassenelternsprecher. Die aktuelle Übersicht finden sie auf den nächsten Seiten.

Das neue Leitbild unserer Schule: „**Miteinander bereit fürs Leben**“ finden Sie auf unserem Flyer und auf der Homepage unserer Schule. Basierend auf der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen: **Lehrern- Eltern- Mittagsbetreuung und Gemeinde** wollen wir die Erziehung und Bildung unserer Schulkinder als gemeinsamen Auftrag sehen und verwirklichen. Erreichen wollen wir dies indem wir versuchen: - klare Ziele zu setzen, - Regeln einzuhalten, - Konsequenzen festzulegen, -gemeinsame festgelegte Werte zu vertiefen, - Mut haben für unsere Überzeugungen einzustehen, - miteinander rücksichtsvoll umzugehen, - einander zu helfen und - lernen auch Verantwortung zu übernehmen für uns selbst, für die Mitmenschen und für unsere Umwelt. Zugleich sollen sich die Kinder ihrer Fähigkeiten und Stärken bewusst werden. Das Programm Klasse 2000 unterstützt uns bei der gesundheitlichen Prävention und lautet: „Topfit mit Klaro“.

Die Einführung des „**Lehrplan Plus**“ wird in diesem Schuljahr nun auch auf die 4. Klassen erweitert. Damit ist die Einführung des Lehrplan Plus für unsere Grundschule abgeschlossen. Wie im vergangenen Schuljahr werden die Zwischenzeugnisse der Kl. 1 - 3 wieder durch Lernentwicklungsgespräche ersetzt. Dies legte der Elternbeirat in Übereinstimmung mit der Lehrerkonferenz fest. Eine gesonderte Information dazu erfolgt in einem Info-Blatt.

Eine dringende Bitte:

Wir suchen immer noch Schülerlotsen! Es geht um die Sicherheit unserer Schulkinder!

In den Schaukästen und auf unserer Homepage können Sie sich aktuell über unsere Projekte informieren. Der Gemeindegüter veröffentlicht regelmäßig unsere schulischen Beiträge unter der Rubrik „Schule und Kindergärten“. Über eine vertrauensvolle Zusammenarbeit auch im neuen Schuljahr 2016/17 freuen sich die Schulleitung und das Kollegium der GS Schlossberg.

Mit freundlichen Grüßen

Eva-Maria Mayr, Rektorin

2. Änderungen im Lehrerkollegium zum Schuljahr 2016/17

Fr. Biggi Hein		Klassenleitung Ü 1 /2
Fr. Juliane Scheib	Mobile Reserve	Klassenleitung Kl. 4b
Fr. Nalani Krabichler		Klassenleitung Kl. 3b
Fr. Rita Sauer	Förderlehrerin	meist Ü-Klasse
Fr. Andrea Dierfeld	Mobile Reserve	
Fr. Stefanie Schönleben	Mobile Reserve	
Fr. Michaela Lummer	Lehrerin	2 Std. Förderunterricht
Fr. Theresa Pilz	Praktikantin der FOS	1. Halbjahr / 14 tägig

3. Unterrichtliche Versorgung

Besonderer Unterricht

Dieses Jahr können wir keinen besonderen Unterricht anbieten wie: Chor oder Orff, da uns von der Regierung keine Stunden zur Verfügung gestellt wurden.

Zur **sprachlichen** Förderung für Kinder mit **Migrationshintergrund** und auch für Kinder mit **schwachen Deutschkenntnissen** wurden uns 4 Wochenstunden zugewiesen, verteilt auf die Klassen 1- 4. Wie auch in den vergangenen Jahren findet bei uns der „Vorkurs“ für Vorschulkinder mit schlechten Deutschkenntnissen statt.

4. Gesundheit

Es findet im November ein Gesundheitstag statt. Die Kinder fertigen ein „gesundes Buffet“ für die Pausen an (siehe Punkt 6: Klasse 2000).

5. Vorviertelstunde – Elterngespräche

Wiederholt werden schulische Probleme oder Anliegen bezüglich der Probearbeiten und Lernzielkontrollen, **in der sogenannten „Vorviertelstunde“** (Zeit zwischen 7:45 h und 8:00 h) an uns Lehrer herangetragen. **Diese Zeit ist aber der Beschäftigung mit den Schülern und der Erledigung organisatorischer Dinge** wie Hausaufgabenkontrolle, Geld einsammeln usw. **vorbehalten**. Wir bitten Sie daher, Ihre Anliegen in den Sprechstunden vorzutragen oder mit den Lehrkräften einen **Termin** zu vereinbaren. Auch mittags oder beim Stundenwechsel sind Lehrer nicht immer frei verfügbar, da im Anschluss an den Unterricht Konferenzen, Besprechungen oder Fortbildungen stattfinden.

Ein zufriedenstellendes Gespräch für beide Seiten bedarf zumindest einer kurzen Vorbereitung. **Neu:** Alle Lehrer unserer Schule haben eine eigene schulische E-Mail Adresse. Wie oft, wann und wozu Sie mit den Lehrkräften diese kontaktieren können, vereinbaren Sie bitte mit dem Klassenleiter. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

6. Schulische Projekte

1. Klasse 2000

Klasse 2000 ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, zur Gewalt- und Suchtprävention im Grundschulalter. Das Programm begleitet unsere Schulkinder von der 1. bis zur 4. Klasse. Nun schon seit 11 Jahren. Spielerisch lernen die Kinder, dass es Spaß macht gesund zu leben. Als Sympathiefigur führt „Klaro“ das fröhliche Strichmännchen die Kinder durch das Programm. Die Schüler erhalten Informationen über Ernährung, den Bewegungsapparat und die Funktionsweise der Organe. Unterstützt wird dieses Projekt finanziell vom Lions-Club Rosenheim. Der finanzielle Eigenbeitrag beläuft sich pro Schüler auf 2 € für 3 Einheiten pro Schuljahr. Unsere Schule hat für das gesundheitliche Engagement ein Zertifikat für Klasse 2000 erhalten.

2. Radfahren und Radfahrprüfung im Realraum (Kl. 4) im Oktober / November

3. Sozial- Kompetenztraining

Zum 3. Mal wird für unsere 4. Klassen ein Sozial-Kompetenztraining von der Sparkassenstiftung gesponsert. Inhaltliche Schwerpunkte sind: Soziale Wahrnehmung, Kommunikation und Kooperation. Insgesamt sind 6 Einheiten für das Training eingeplant.

4. Internationaler Jugend Malwettbewerb - bis 3. Februar 2017

Der Wettbewerb der Volks- und Raiffeisenbanken steht dieses Jahr unter dem Motto : „Freundschaft ist ... BUNT!“.

Unsere Schule wird daran wieder geschlossen teilnehmen. Der Erlös kommt wie immer einem Schulprojekt zugute.

5. Musikalisches Mitmachtheater „Mascara“ Kl. 1 - 4 mit dem Thema:

„Das Wasser des Lebens“ am Donnerstag, 10.11.2016.

6. Neuregelung der Bestimmungen zur Lese-Rechtschreib-Störung in der Bayerischen

Schulordnung (Neuregelung bei Nachteilsausgleich und Notenschutz nach Art 52 Abs. 5 BayEUG, §§ 31 ff BAYSchO) Seit dem Schuljahr 2016/17 gibt es neue Regelungen zum Nachteilsausgleich und Notenschutz für Schülerinnen und Schüler mit Beeinträchtigungen oder Teilleistungsstörungen.

Die bisherige Unterscheidungen zwischen Lese-Rechtschreibschwäche und Lese-Rechtschreib-Störung (Legasthenie) entfällt und wird ersetzt durch den Begriff **Lese- und Rechtschreibstörung** (LRS) mit den möglichen Ausprägungen:

- Isolierte Lesestörung
- Isolierte Rechtschreibstörung
- Kombinierte Lese-Rechtschreib-Störung

Voraussetzung für die **Anerkennung** einer Lese-Rechtschreib-Störung ist **immer** eine **schulpsychologische Stellungnahme**. Wenn das Gutachten eines Kinder- und Jugendpsychiaters vorhanden ist, muss zusätzlich eine schulpsychologische Stellungnahme erstellt werden.

Neue Anträge auf Gewährung von Nachteilsausgleich oder Notenschutz bei einer Lese-Rechtschreib-Störung gemäß § 31 - § 34 BaySchO werden schriftlich von den Eltern an die Schulleitung gestellt; das Formular erhalten Sie im Sekretariat oder bei der Schulpsychologin. Die Schulleitung informiert Sie dann schriftlich über das Ergebnis.

7. Entschuldigung im Krankheitsfall / Befreiung

a) Erkrankung

Sollte Ihr Kind erkranken, so verständigen Sie die Schule unbedingt bereits **am 1. Tag telefonisch**. Die schriftliche Entschuldigung ist bei längeren Erkrankungen nachzureichen oder einem Mitschüler mitzugeben. Nennen sie einen Mitschüler, der die Hausaufgaben überbringen soll. Geben Sie bei telefonischer Entschuldigung den **Namen** Ihres Kindes, **Klasse** und **voraussichtliche Dauer** an. Bei längeren Erklärungen ist das Telefon für andere Anrufer blockiert.

b) Befreiung vom Unterricht

Der Klassenleiter kann den Schüler für einige Stunden (Arztbesuch) oder in besonderen Fällen (Familienfeier) auch für einen Tag vom Unterricht befreien. Der Antrag für einen ganzen Tag muss schriftlich erfolgen und eine Begründung enthalten. Mehrtägige Befreiungen erfordern die schriftliche Zustimmung der Schulleitung. Um dem Urlaubsstau auf den Straßen zu entgehen, fahren immer mehr Familien schon vor Ferienbeginn in den Urlaub. Deshalb werden Befreiungen 1 Tag vor Ferienbeginn, sowie 1 Tag nach Ferienende nicht erteilt. Wir weisen Sie darauf hin, dass das **Versäumnis der Schulpflicht** mit einer Geldstrafe geahndet werden kann.

c) Verpflichtende Veranstaltungen

Bei **allen schulischen Veranstaltungen** während der Unterrichtszeit sind die **Schüler versichert**. Für außerhalb der regulären Unterrichtszeit stattfindende Veranstaltungen besteht die Versicherung nur, wenn die Schulleitung diese zur **offiziellen Schulveranstaltung** erklärt. Wenn sich eine Veranstaltung auf die gesamte Schülerschaft bezieht, wie zum Advent oder beim Sommerfest, ist diese Veranstaltung verpflichtend für alle Schüler. Falls aus zwingendem Grund Ausnahmen erforderlich sind, kann bei der Schulleitung rechtzeitig eine Befreiung beantragt werden. Diese Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben und alle Eltern können dies bei der Freizeit-Planung berücksichtigen.

8. Beaufsichtigung der Kinder vor Schulbeginn

Sollte für Ihr Kind die Notwendigkeit bestehen, vor 7:45 h zur Schule zu kommen, darf es sich in der Aula aufhalten. Es ist dann ein sogenannter „Frühkommer“.

Berechtigt sind:

a) Buskinder

b) Kinder, deren Eltern im Sekretariat ein ganzjähriges Betreuungsbedürfnis gemeldet haben.

Die betreffenden Kinder sollen für das laufende Schuljahr die Frühkommerregelung einhalten und sich in der Aula aufhalten. Eine Lehrkraft übernimmt im Wechsel die Aufsicht ab 7:30 h. Kinder mit diesen Voraussetzungen erhalten einen Ausweis. Wenn diese beiden Fälle nicht auf Ihr Kind zutreffen, schicken Sie Ihr Kind bitte so, dass es erst um 7:45 Uhr eintrifft und nicht draußen warten muss. **Wir möchten kein Kind der Kälte aussetzen.** (Notfälle werden immer berücksichtigt)

9. Verkehrssituation an unserer Schule

Wir bitten alle Autofahrer um Schrittgeschwindigkeit und rücksichtsvolles Parkverhalten, wenn Sie Ihre Kinder mit dem Auto befördern. Sprechen Sie bitte auch rücksichtslose Autofahrer an. Beidseitiges Parken gefährdet die Sicherheit unserer Schulkinder.

10. Lotsendienst (Helfer immer willkommen)

Der Lotsendienst ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Wir danken allen, die sich als Helfer zur Verfügung gestellt haben und **suchen noch immer** freiwillige Helfer.

11. Kopien für Arbeitsblätter

Das Papiergeld wird auch dieses Schuljahr in einem Betrag (5,-- €) eingesammelt.

12. Feste und Feiern

Sie beleben den Schulalltag, bieten Eltern und Kindern eine Gelegenheit gemeinsam das Schulleben zu gestalten und zu genießen und ermöglichen es den Kindern sich auf vielfältige Weise zu präsentieren, vor allem bei musischen Projekten.

In Absprache mit dem Elternbeirat finden wieder nachfolgende Veranstaltungen statt:

- Der Nikolaus beschert die Schulkinder am Dienstag, 6.12.2016
- Lichterstunde: Freitag, 9.12.2016 von 17 h – 18 h Programm,
anschließend Ausklang im Schulhof
- Unsinniger Donnerstag: 23.02.2017
- Osternestersuchen
- Sportfest 2017
- Schulfest

13. Schullandheimfahrten

Fahrten in ein Schullandheim sind nicht nur eine Bereicherung für die Klassengemeinschaft, sondern eine Möglichkeit die Umwelt zu „begreifen“. Aus finanziellen Gründen sollte kein Kind zu Hause bleiben müssen. Bitte wenden Sie sich an den Klassenleiter oder an die Schulleitung. Der Elternbeirat hat seine Unterstützung zugesagt. Die Klasse 4b war Ende September im Schauerhaus in Oberaudorf. Die Klasse 4a wird im Juni 2017 fahren.

14. Wünsche des Hausmeisters

Jeden Tag bleiben unzählige Pausendosen und Getränkeflaschen, beide mit Inhalt, in unserem Pausenhof liegen und werden auch nicht mehr abgeholt. Bitte erinnern Sie Ihre Kinder an die **fehlenden Pausendosen und Flaschen**, kontrollieren Sie oder fragen Sie nach dem Verbleib. Es ist auch keine dankbare Aufgabe, die vielen übrig gebliebenen Lebensmittel wegwerfen zu müssen. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber. Im Hausmeisterkammerl finden sich 2 Kisten mit verlorenen Kleidungsstücken oder Pausendosen.

15. Nichtraucherchutz in kommunalen Gebäuden

Das durch den Volksentscheid angenommene Gesetz zum verstärkten Nichtraucherchutz ist zum 1.08.2010 in Kraft getreten. Danach ist u.a. das Rauchen in sämtlichen Innenräumen von öffentlichen Gebäuden der Gemeinde verboten. Besonders verschärfte Vorschriften gelten für Schulen und Kindertagesstätten; **Das Rauchen ist auch auf dem Gelände verboten.**

16. Bitte und Danke, sowie freundliches Grüßen sind die kleinen **Freuden des Alltags** und gehören zu einem „**Guten Miteinander**“. Bitte unterstützen Sie uns dabei, seien Sie Ihren Kind ein Vorbild.

Die Schulleitung und das Kollegium freuen sich auf ein schönes gemeinsames Schuljahr und bitten Sie, aktuelle Berichte zu schulischen Veranstaltungen in den Schaukästen der Schule, auf unserer Homepage wie auch im Gemeindekurier zu verfolgen. Für Anregungen Ihrerseits sind wir jederzeit offen.

17. Elternsprechtage

1. Elternsprechtage: Mittwoch, 30.11.2016

2. Elternsprechtage: Mittwoch, 29.03.2017

Jeweils von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr in den entsprechenden Klassenzimmern. Die Fachlehrer halten die Sprechstunden in verschiedenen Räumen ab. Ein gesonderter Übersichtsplan folgt mit der Einladung zum Elternsprechtage.

Schulleitung

<u>Schulleiterin:</u>	Eva-Maria Mayr, Rektorin		
	Telefon:	08031/ 23 04 27	
	<u>Sprechzeit:</u>	Montag: 11.30 h – 13:00 h und nach Vereinbarung	
<u>Stellvertreterin:</u>	Ulrike Bock, Lehrerin		
<u>Sekretariat:</u> (Mittwoch/Freitag nicht besetzt!)	Irmgard Kleinhanß	Tel.	08031/23 04 27
		Fax	08031/23 04 28
<u>Hausverwaltung:</u>	Bernhard Mayer	Tel.	08031/23 04 29

Schulaufsichtsbehörde

Staatliche Schulämter Rosenheim-Land
Königstraße 11, 83022 Rosenheim Tel. 08031/392-2056

Fachliche Leiterin: Helga Wichmann, Schulamtsdirektorin

Sprechstunden

Klassleitungen				
Kl.	Klassleitung	Sprechstunde	Uhrzeit	Raum der Sprechstunde
1a	Eva-Maria Mayr, Rin	Montag	11:30 – 13:00 h	Rektorat
1b	Ulrike Bock, Lin	Montag	11:30 – 12:15 h	Klassen-Zi. / Raum Nr. 0.4
2a	Susanne Roider, Lin	Freitag	11.30 – 12:15 h	Klassen-Zi. / Raum Nr. 1.5
2b	Fabian Henn, L	Montag	12:15 – 13:00 h	Klassen-Zi. / Raum Nr. 1.4
3a	Simon Dietl, LAA	Donnerstag	09:50 – 10:35 h	Sprechzimmer 2. Stock, Raum Nr. 1.6
3b	Nalani Krabichler, L	Mittwoch	12:15 – 13:00 h	Sprechzimmer 2. Stock, Raum Nr. 1.6
4a	Jutta Leutgeb, Lin	Dienstag	09:50 – 10:35 h	Lehrerzimmer, 1. Stock
4b	Juliane Scheib, Lin (MR)	Mittwoch	09:50 – 10.35 h	Klassen-Zi. / Raum 0.7
Ü1/2	Birgit Hein, L	Montag	11:30 – 12:15 h	Sprechzimmer 2. Stock, Raum Nr. 1.6

Sonstige Lehrkräfte			
Karin Becker	Rel. evang.	1.Mittwoch im Monat	11:30 – 12.15 h /L-Zimmer
Eugen Peter	Diakon	nach Vereinbarung	
Sabine Schubert	Rel. röm.-kath.	1.Mittwoch im Monat	11:30 – 12.15 h
Eva-Maria Holewa	FL EG	Mittwoch	08:45 – 09:30 h / U3
Carina Kotter	FL EG	nach Vereinbarung	
Beate Teichner-Aerzbeäck	FL EG	nach Vereinbarung	
Rita Sauer	Förderlehrerin	nach Vereinbarung	
Michaela Lummer	Lin	nach Vereinbarung	
Andrea Dierfeld	Mobile Reserve		
Stephanie Hädicke	Mobile Reserve		
Stefanie Schönleben	Mobile Reserve		

Ferienregelung 2016/2017

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag

	von	bis
Allerheiligen	31.10.2016	04.11.2016
Weihnachten	24.12.2016	05.01.2017
Frühjahr	27.02.2017	03.03.2017
Ostern	10.04.2017	22.04.2017
Pfingsten	06.06.2017	16.06.2017
Sommer	29.07.2017	11.09.2017

Buß- und Bettag:

Mittwoch, 16.11.2016

Schulfrei!

Schulberatung im Schuljahr 2016/2017

Hofmeister, Hans Peter Beratungslehrer	Otfried-Preußler-Schule Schömeringer Straße 35 83071 Stephanskirchen	<u>Sprechstunde:</u> Dienstag 08:45 – 9:30 h
	Tel. 08036 67490-102	
	Fax: 08036 67490-199	
	Mail: sekretariat@ops-stephanskirchen.de	

Krabichler, Nalani Schulpsychologin	Grundschule Schloßberg	<u>Telefonsprech- stunde:</u> Dienstag, 08:00 – 09:00 h
	Tel.: 08031 230427 (Sekretariat) 0151 61652168 (während der Sprechstunde)	
	Fax: 08031 230428 (Sekretariat)	
	Mail: schulpsychologin.krabichler@t-online.de	

Erziehungsberatung:

In Fragen der Erziehung können Sie sich auch an die **Erziehungsberatungsstelle der Caritas** wenden:

Reichenbachstraße 3, 83022 Rosenheim Tel. 08031 203740

Elternbeirat im Schuljahr 2016/2017

Mendel, Susanne Tel. 08036 3035816	<u>Vorsitz</u>
Schlittenbauer, Markus Tel. 08036 3013180	
Hollweck, Ernst Tel. 08031 3045262	<u>Schriftführer</u>
Dreischl, Ursula Tel. 08031 780680	
Maurer, Gabriele Tel. 08031 71040	<u>Stellvertretung</u>
Thalhauser Sophia Tel. 08031 780368	
Bernrieder, Alexandra Tel. 08036 9087993	
Moschall, Christian Tel. 08031 3544504	<u>Kassenwart</u>

Klassenelternsprecher im Schuljahr 2016/2017

Klasse	1. Klassenelternsprecher	Stellvertreter
1a	Schlittenbauer, Markus Tel. 08036 3013180	Maurer, Monika Tel. 0171 1224073
1b	Von Oertzen, Claire Tel. 08031 2909500	Horn, Karin Tel. 08031 6153939
2a	Gimple, Karoline Tel. 08031 96223	Ringler, Cornelia Tel. 08031 8098805
2b	Richter, Andrea Tel. 08031 4699367	Moschall, Christian Tel. 08031 3544504
3a	Küssel, Marion Tel. 08031 8870117	Unterreiner, Annette Tel. 08031 3040320
3b	Koula-Jenik, Heide Tel. 08031 380267	Jäkle, Heidi Tel. 08031 86988
4a	Persigehl, Julia Tel. 08031 7984487	Thalhauser Sophia Tel. 08031 780368
4b	Mendel, Susanne Tel. 08036 3035816	Hollweck, Ernst Tel. 08031 3045262

Aus dem Elternbeirat

Liebe Eltern,

aufgrund der Neuerung des Kultusministeriums, wurde der Elternbeirat für dieses Schuljahr direkt von der Elternschaft gewählt. Da nicht alle Klassen im Elternbeirat personell vertreten sind, werden zukünftig die Klassenelternsprecher zu den EB-Sitzungen eingeladen. Wir hoffen damit den Informationsfluss zwischen Elternbeirat und Eltern nicht abreißen zu lassen.

In den vergangenen Jahren wurde der Adventskranz in der Aula, von einer Familie aus der Schule gespendet. Es wäre sehr schön, wenn sich ein oder mehrere Spender für den diesjährigen Adventskranz finden würden. Hierzu bitte bei Frau Mayr oder beim Elternbeirat melden.

Eine weitere Bitte hätten wir an die Eltern aller Klassen:

Anfang Dezember findet traditionell das Lichterfest in der Schule statt. Hierzu wird der Elternbeirat für Speisen und Getränke sorgen. Dies ist jedoch nur mit der vollen Unterstützung aller Eltern möglich! Die Einnahmen des Lichterfestes kommen unseren Kindern zu Gute. Wir werden damit dieses Jahr den Gesundheitstag an der Schule finanzieren und auch das Thema „Selbstschutz“ neu organisieren.

Wir wünschen uns weiterhin eine kollegiale Zusammenarbeit mit der Schule und freuen uns auf das Lichterfest und die weiteren Aktivitäten mit Euch.

Euer Elternbeirat